



# Pressemitteilung

Frankfurt am Main, den 16. November 2016

## **TNS Infratest - Umfrage zur finanziellen Situation von Selbstständigen**

### **Potenzial für Unternehmenserfolge bleibt ungenutzt**

Das Geschäftsjahr hat für viele Betriebe und Unternehmen nur noch wenige Tage, der Jahresendspurt ist angesagt. In dieser Zeit gilt es besonders, den Überblick offene Vorgänge zu behalten. Eine von TNS Infratest durchgeführte Umfrage unter 524 Selbstständigen und Freiberuflern im Auftrag der Deutschen Verrechnungsstelle (DV) verdeutlicht: Die Vorteile der Auslagerung von Rechnungs- und Forderungsmanagement sind vielen nicht bekannt. Dabei können Unternehmer ihre Erfolge steigern, wenn sie verstärkt auf professionelle Unterstützung bauen würden.

### **Kaufmännische Tätigkeiten noch immer Chefsache**

Gerade Geschäftsführer kleiner und mittelständischer Unternehmen sind in ihrem Betrieb meist stark in operative und kaufmännische Tätigkeiten eingebunden. Die Umfrage zeigt, dass mehr als die Hälfte aller Befragten (59,8 %) sich nicht regelmäßig – abgesehen von der Steuerberatung – extern in kaufmännischen Fragen beraten lässt. Dabei bietet gerade das viele Vorteile, wie auch Jens Kassow, Geschäftsführer der Deutschen Verrechnungsstelle, weiß: „Kleinere Betriebe sparen nicht nur wertvolle Zeit. Wer auf Partner wie die DV zurückgreift, sichert nachhaltig auch seine Liquidität.“ Deren Services können Handwerk und Mittelstand entlasten, indem sie komplexe administrative Vorgänge übernehmen. Das Angebot der Deutschen Verrechnungsstelle basiert auf dem DV ONLINE-PORTAL, das rund um die Uhr zusätzlich den Überblick über alle hochgeladenen Rechnungen und offenen Mahnungen bietet.

**Ansprechpartner:**



## Gutes Liquiditätsmanagement sichert Unternehmenserfolg

Oft verkannt: Durch unbezahlte Kundenrechnungen riskieren Selbstständige ihre berufliche Existenz. „Für termingerechte Kundenzahlungen könnten Unternehmer aber auch noch mehr tun“, so Kassow. Über die Hälfte aller Befragten (55,6 %) gewährt Abnehmern zum Beispiel kein Skonto, um Zahlungseingänge zu beschleunigen. Kassow weiter: „Das Risiko der eigenen Zahlungsunfähigkeit ist vielen scheinbar nicht präsent. Es ist daher immer ratsam, zusätzlich auf einen Experten zu vertrauen. Engpässe lassen sich mit kaufmännischen Tipps oder einer Kunden-Bonitätsprüfung vor Auftragsannahme vermeiden.“

## Forderungsmanagement noch immer unterschätzt

Weiteres Ergebnis: Über zwei Drittel der Selbstständigen (71,1 %) arbeiten nicht regelmäßig mit Anwälten oder Inkassounternehmen zusammen, um ihre Forderungen geltend zu machen. Das Potenzial des Verkaufs der Forderungen („Factoring“) für den eigenen Betrieb haben viele noch nicht erkannt. Dabei verzichten sie auf erhebliche Vorteile wie die sofortige Realisierung erst zukünftig anfallender Rechnungserlöse, die Vermeidung von Zahlungsausfällen und die Professionalisierung der eigenen administrativen Prozesse. Weiterer positiver Effekt des Factorings: Durch die mittelfristige Verbesserung des Ratings schaffen Unternehmer neue finanzielle Spielräume und senken ihre Finanzierungskosten.



Angaben zur Befragung:

Vom 31. August bis 20. September 2016 sowie vom 29. September bis 2. November 2016 wurden 524 Selbstständige und Freiberufler in einer telefonischen Mehrthemenbefragung (CATI Bus) von TNS Infratest im Auftrag der Deutschen Verrechnungsstelle befragt.

Beratung, Produkte und Serviceleistungen der Deutschen Verrechnungsstelle sind exklusiv über zertifizierte Vermögensberater der Unternehmensgruppe Deutsche Vermögensberatung erhältlich. Weitere Informationen finden Interessierte auf der Homepage unter [www.deutsche-verrechnungsstelle.de](http://www.deutsche-verrechnungsstelle.de).

**Über die Deutsche Verrechnungsstelle (DV)**

Mit zentralem Sitz in Frankfurt am Main ist die Deutsche Verrechnungsstelle (DV) auf professionelles Rechnungsmanagement für Handwerk und Mittelstand spezialisiert. Sie bietet Produkte und Serviceleistungen, die die Liquidität von Unternehmern sichern. Gegründet wurde sie von Andreas Pohl und Reinfried Pohl, die über langjährige Kompetenz und Erfahrung in der Finanzdienstleistungsbranche verfügen. Weitere Informationen unter [www.deutsche-verrechnungsstelle.de](http://www.deutsche-verrechnungsstelle.de).

**Ansprechpartner:**

Deutsche Verrechnungsstelle GmbH, Münchener Straße 1, 60329 Frankfurt am Main; [presse@deutsche-verrechnungsstelle.de](mailto:presse@deutsche-verrechnungsstelle.de)  
Dr. Maria Lehmann, Tel.: +49 (69) 2384-7826  
Sina Gebauer, Tel.: +49 (69) 2384-7556